

Das Bundesministerium lädt ein zur

Exkursion Orts- und Zentrumsbelebung

Region Feldkirch | Vorarlberg

Dienstag, 30. Juni 2026 – Mittwoch, 1. Juli 2026

Feldkirch | Hohenems | Rankweil | Göfis | Nenzing | Region
Vorderland - Feldkirch | Regio Im Walgau

Gemeinden gemeinsam gestalten, Orte stärker machen – Exkursion Orts- und Zentrumsbelebung

Wir freuen uns, Sie zur Teilnahme an unserer **Exkursion am 30. Juni und 1. Juli 2026** in der Region um Feldkirch/ Vorarlberg einzuladen!

Vorarlberg gilt seit vielen Jahren als Modellregion für **Gemeinde- und Regionalentwicklung**. Im Rahmen dieser zweitägigen Exkursion erhalten Sie die Möglichkeit, Projekte und Herangehensweisen direkt vor Ort kennenzulernen und mit Verantwortlichen aus Politik, Verwaltung und Umsetzung ins Gespräch zu kommen.

Im Mittelpunkt stehen aktuelle **Herausforderungen und Lösungsansätze** zu Orts- und Zentrumsbelebung, kommunaler und regionaler Zusammenarbeit, sozialer Infrastruktur und Gemeinwesenarbeit sowie nachhaltiger Gemeindeentwicklung. Wir besuchen unter anderem Hohenems, Rankweil, Feldkirch, Göfis, Nenzing sowie Initiativen der Region Vorderland-Feldkirch und der Regio Im Walgau. Sie erhalten praxisnahe Einblicke in kooperative Modelle der Verwaltung, Ortskernentwicklung, Planung, Beteiligungsprozesse sowie Projekte in den Bereichen Soziales, Elementarpädagogik und Gemeinwohl.

Wir wollen bei dieser Exkursion den **fachlichen Austausch** anhand **konkreter Beispiele** vornehmen und insbesondere Raum für Austausch, **Vernetzung und Inspiration** für die eigene kommunale Praxis ermöglichen.

Wir ersuchen um **Anmeldung bis 10. Juni 2026 unter dem folgenden Link <https://rosinak.limesurvey.net/818533?lang=de>**. Die Teilnahme an der Exkursion wird mit **Einlangen eines Selbstbetrags in Höhe von 90 Euro verbindlich**. Weitere Informationen zu Anmeldung und Organisation finden Sie ab Seite 4 dieses Dokuments.

Programm für Dienstag, 30. Juni 2026

- 08:30 Uhr** **Treffpunkt am Bahnhof in Feldkirch**
- 08:45 Uhr** **Begrüßung und Vorstellung des Programms**
- 09:30 Uhr** **Besuch der Stadt Hohenems**
Besichtigung der Begegnungszone und des Stadtzentrums mit Impulsen von Bernd Federspiel (Leitung Gruppe "Stadtplanung und Umwelt" der Stadt Hohenems) und Markus Schadenbauer (Geschäftsführer Schadenbauer Projekt- und Quartierentwicklungs GmbH) zu Ortskernstärkung und Revitalisierung
- 12:00 Uhr** **Mittagspause** im Zentrum von Hohenems
- 14:00 Uhr** **Besuch der Marktgemeinde Rankweil & Region Vorderland**
mit Impulsen von Bürgermeisterin Katharina Wöß-Krall, Spaziergang durch den Ort und Besuch des regionalen Bauamtes Vorderland, Austausch zu den Themen Ortskernstärkung, Generationen, Gemeindekooperation, Regionales Bauamt Vorderland und Zusammenarbeit
- 17:00 Uhr** **Transfer nach Feldkirch und Hotel-Check-In** sowie Abendessen und Abendgestaltung

Programm für Mittwoch, 1. Juli 2026

- 08:15 Uhr** **Treffpunkt und Spaziergang in Feldkirch** mit Stadtbaumeister Gabor Mödlagl, danach Transfer

- 09:00 Uhr** **Besuch der Gemeinde Göfis** und Treffen mit Bürgermeister Thomas Lampert, Austausch zu den Themen Ortskernstärkung und Nutzungsmodelle, Besuch des Projekts „bugo“: Bücherei, Café, Wohnen und Freiraumgestaltung
- 11:15 Uhr** **Besuch der Marktgemeinde Nenzing**
Besichtigung des Elementarpädagogikzentrums „Allesamt“ zu den Themen Kinder, Jugend, Familie und Gemeinwesen mit Heidi Buttazoni (Päd. Kooperationspartnerin Familienzentrum Nenzing) und Jutta Rom (Sozial- und Wohnungsamt, Senior:innenarbeit und Gemeinwesenarbeit Marktgemeinde Nenzing)
- 13:00 Uhr** **Mittagessen im Zentrum von Nenzing**
- 14:00 Uhr** **Besichtigung des Ortskerns und dem Walgaubad Nenzing**
mit Bürgermeister Michael Hartmann zu den Themen Zentrenentwicklung, lokale Arbeit und regionale Kooperationen
- 15:30 Uhr** **Abschluss der Exkursion am Bahnhof in Feldkirch**

Anmeldung und organisatorische Hinweise

Wir ersuchen Sie um Anmeldung zur Exkursion bis **10. Juni 2026** über den Link <https://rosinak.limesurvey.net/818533?lang=de>. Die Teilnahme an der Exkursion wird mit Einlangen eines Selbstbetrags in Höhe von 90 Euro verbindlich. Sie erhalten von uns nach Ihrer Anmeldung einen Zahlschein sowie weitere Informationen via Email zugesendet.

Das Hotel für die Übernachtung vom 30. Juni auf den 1. Juli wird vom Organisator gebucht und abgerechnet. Der Selbstbehalt von 90 Euro dient zur Deckung der Unterkunftskosten inklusive Frühstück. Die Kosten für die Bustransfers sowie die Verpflegung während der Exkursion werden vom Organisator getragen. Der Selbstbehalt kann nach Ablauf der Anmeldefrist nicht rückerstattet werden, da dieser zur Deckung von Stornokosten verwendet wird. Sollten die tatsächlichen Stornokosten geringer ausfallen, wird der verbleibende Betrag rückerstattet.

Die Zeiten der Exkursion sind so gelegt, dass Anschluss an Bahntransfers gegeben ist (Anreise am Vortag oder mit Nachtzug/ Abreise am 1. Juli). Die An- und Abreise zum/vom Treffpunkt ist jeweils selbst zu organisieren und zu bezahlen, ebenso wie allfällige weitere Übernachtungen. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, es zählt die Reihenfolge der Anmeldungen.

Hinweise zu den besuchten Orten und Projekten

- **Stadtgemeinde Hohenems:** <https://www.hohenems.at/>
- **Schadenbauer Projekt- und Quartierentwicklung:**
<https://www.schadenbauer.at/de/>
- **Marktgemeinde Rankweil:** <https://www.rankweil.at/>
- **Regio Vorderland-Feldkirch:** <https://www.vorderland.com/>
- **Bauamt Vorderland:**
https://www.rankweil.at/Leben/Bauen_Wohnen/Bauamt_Vorderland
- **Stadtgemeinde Feldkirch:** <https://www.feldkirch.at/>
- **Marktgemeinde Göfis:** <https://www.goefis.at/aktuelle-meldungen>
- **Bugo in Göfis:** <https://www.goefis.at/bugo/aktuell>
- **Elementarpädagogikzentrum Allesamt Nenzing:**
<https://www.nenzing.at/allesamt> sowie
<https://www.nextroom.at/building.php?id=41347>
- **Marktgemeinde Nenzing:** <https://www.nenzing.at/>

- **Regio Im Walgau:** <https://www.imwalgau.at/>
- **Walgaubad:**
https://www.imwalgau.at/Regionale_Aufgaben/Regionalentwicklung/Regionale_Kooperationsimpulse/Das_Walgaubad_und_die_WFI

Kontakt & Fragen: Elisabeth Stix, stix@r-d-p.at

